WP-0-030-5 Präambel

Antragsteller*in: Peter Windsheimer (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-0

Von Zeile 29 bis 31 einfügen:
begegnen. Ein Berlin, in dem ein gesundes, sicheres und gutes Leben in jedem Alter trotz Klimaveränderungen möglich ist. Ein Berlin, das auch in Krisen dank einer resilienten Bevölkerung, einer solidarischen Zivilgesellschaft und einem starken Bevölkerungsschutz mit engagierten ehrenamtlichen Helfer*innen noch funktioniert. Doch Kai Wegners Regierung arbeitet am Gegenteil. Deshalb wollen wir die schwarz-rote

Begründung

Die Krisen der letzten Jahre, insbesondere die zurückliegenden beiden Stromausfälle, aber auch Wetterextreme wie die beiden Sommerstürme in Reinickendorf, haben deutlich gemacht, dass auch Berlin jederzeit unerwartet in Ausnahmesituationen gestürzt werden kann.

Um diese bewältigen zu können sind wir als Stadt darauf angewiesen, dass sich die Menschen unserer Stadt gegenseitig bei der Vorbereitung und Bewältigung von Ausnahmesituationen unterstützen. Zudem wären diese Situation nicht zu bewältigen gewesen, wenn nicht zahlreiche Akteure der Zivilgesellschaft sich auch spontan während Krisen für ihre Mitmenschen einsetzen würden, bspw. indem sie ihre Vereinsheime und Gemeindezentren als Wärmepunkte öffnen. Nicht zuletzt konnten die vergangenen Ausnahmesituationen auch nur wegen den zahlreichen ehrenamtlichen und festangestellten Helfer:innen der Feuerwehr, dem THW und der Hilfsorganisationen bewältigt werden.

Dieser Einsatz sollte, als Voraussetzung für eine krisenresiliente Stadt, in der Präambel sichtbar gemacht werden.

Unterstützer*innen

Janna Voßnacker (KV Berlin-Reinickendorf); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Nicolas Bock (KV Berlin-Lichtenberg); Merieme Benali-Jockers (KV Berlin-Reinickendorf); Lydia Krüger (KV Berlin-Pankow); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Timur Ksianzou (KV Berlin-Reinickendorf); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Mika Nyke Lou Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Barbara Boeck-Viebig (KV Berlin-Reinickendorf)